Kg 4691, 4°
(vol. I)

Ra. 72
6.

Von Gottes Gnaden Friderich, König in Preussen, Marggraf zu Brandenburg, des Heil. Röm. Reichs Ertz-Cämmerer und Churfürst, Souverainer und Oberster Hertzog von Schlesien, Souverainer Printz von Oranien, Neufchatel und Vallengin, wie auch der Grafschafft Glatz, in Geldern, zu Magdeburg, Cleve, Jülich, Berge, Stettin, Pommern, der Cassuben und Wenden, zu Mecklenburg und Crossen Hertzog ꝛc. ꝛc.

Liebe Getreue! Nachdem Wir durch eine allerhöchste Cabinets-Ordre de dato Potzdam den 20. Nov. a. c. Uns in Gnaden declariret haben: Daß so viel diejenige Enrollirten anbetrifft, welche bereits würcklich bey denen Regimentern in Reihe und Gliedern einrangiret seyn, oder doch sonst bereits zu derjenigen Grösse gekommen, daß sie auf den Point stehen, bey denen Regimentern eingestellet und einrangiret zu werden, solche unter der Jurisdiction der Regimenter, wohin sie gehörig, stehen und bleiben müssen, alle andere Enrollirte aber unter der Jurisdiction und Gerichts-Zwang ihrer ordinairen Obrigkeiten allerdings verbleiben sollen und müssen;

Als befehlen Wir Euch in Gnaden, Euch eures Orts bey vorfallenden Fällen, darnach allergehorsamst zu achten. Sind Euch mit Gnaden gewogen. Geben Cleve in Unserem Regierungs-Rath den 18. December 1752.

An Statt und von wegen Allerhöchstgdr.
Seiner Königlichen Majestät ꝛc.

Johann Peter von Raesfeld, von Koenen.

Circulare,
Wegen Jurisdiction über die Enrollirten.

E. S. Hopp.

Kg 469i (1)
4°

HS-Abt.

VD18

Von Gottes Gnaden Friderich,
König in Preussen, Marggraf zu
Brandenburg, des Heil. Röm. Reichs Ertz-
Cämmerer und Churfürst, Souverainer und Oberster Hertzog von
Schlesien, Souverainer Printz von Oranien, Neufchatel und Vallen-
gin, wie auch der Grafschafft Glatz, in Geldern, zu Magdeburg, Cleve,
Jülich, Berge, Stettin, Pommern, der Cassuben und Wenden,
zu Mecklenburg und Crossen Hertzog ꝛc. ꝛc.

im Wir durch eine allerhöchste Cabinets-
20. Nov. a. c. Uns in Gnaden declari-
diejenige Enrollirten anbetrifft, welche be-
Regimentern in Reihe und Gliedern ein-
sonst bereits zu derjenigen Grösse gekom-
stehen, bey denen Regimentern eingestel-
en, solche unter der Jurisdiction der Regi-
, stehen und bleiben müssen, alle andere
risdiction und Gerichts-Zwang ihrer or-
ings verbleiben sollen und müssen;

in Gnaden, Euch eures Orts bey vor-
llergehorsamst zu achten. Sind Euch
eben Cleve in Unserem Regierungs-Rath

von wegen Allerhöchstgdr.
niglichen Majestät ꝛc.

von Raesfeld, von Koenen.

E. S. Hopp.

Farbkarte #13 B.I.G.
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Centimetres Inches

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-825211-p0009-6